

Bescheinigung über eine unabhängige betriebswirtschaftliche Prüfung¹

Unser Prüfungsauftrag erstreckt sich auf die deutsche Fassung der CR-Berichterstattung. Daten, auf die aus den Webseiten heraus verwiesen oder verlinkt wird, waren nicht Gegenstand unserer Prüfung.

An die Tchibo GmbH, Hamburg

Wir haben eine betriebswirtschaftliche Prüfung zur Erlangung einer begrenzten Sicherheit ausgewählter Bereiche der "Corporate Responsibility" - (CR-)Berichterstattung 2010 der Tchibo GmbH, Hamburg, durchgeführt. Die CR-Berichterstattung erscheint als Onlineversion unter www.tchibo-nachhaltigkeit.de.

Unsere Prüfung bezog sich auftragsgemäß auf die Webseiten in der Rubrik Nachhaltigkeitsmanagement, Verantwortung in Lieferketten, Für unsere Kunden, Umweltschutz bei Tchibo, Leistungen für Mitarbeiter, Gesellschaftliches Engagement sowie Daten & Fakten (kurz: "CR-Report Webseiten"). Die durch uns geprüften Angaben sind mit einem "*" sowie dem Erklärtext "*Geprüft durch PwC" gekennzeichnet.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung der CR-Berichterstattung unter Beachtung der in den Sustainability Reporting Guidelines Vol. 3 (S. 7 bis 17) der Global Reporting Initiative (GRI) genannten Kriterien

- Wesentlichkeit,
- Einbezug von Stakeholdern,
- Nachhaltigkeitskontext,
- Vollständigkeit,
- Ausgewogenheit,
- Klarheit,
- Genauigkeit,
- Aktualität,
- Vergleichbarkeit und
- Zuverlässigkeit.

liegt in der Verantwortung des Vorstands der Tchibo GmbH. Diese Verantwortung umfasst auch die Konzeption, Implementierung und Aufrechterhaltung von Systemen und Prozessen, soweit sie für die Erstellung der CR-Berichterstattung von Bedeutung sind, sowie die Auswahl und Anwendung angemessener Methoden zur Erstellung der CR-Berichterstattung.

Verantwortung des Wirtschaftsprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf Grundlage der von uns durchgeführten Tätigkeiten eine Beurteilung darüber abzugeben, ob uns Sachverhalte bekannt geworden sind, die uns zu der Annahme veranlassen, dass die CR-Report Webseiten in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den oben genannten Kriterien der Sustainability Reporting Guidelines Vol. 3 der GRI aufgestellt worden sind. Darüber hinaus wurden wir beauftragt, auf Basis der Ergebnisse unserer Tätigkeiten Empfehlungen zur Weiterentwicklung des CR-Managements und der CR-Berichterstattung auszusprechen.

Wir haben unsere betriebswirtschaftliche Prüfung unter Beachtung des International Standard on Assurance Engagements (ISAE) 3000 vorgenommen. Danach haben wir die Berufspflichten einzuhalten und den Auftrag so zu planen und durchzuführen, dass wir unsere Beurteilung mit einer begrenzten Sicherheit abgeben können.

1

Unser Prüfungsauftrag erstreckt sich auf die deutsche Fassung der CR-Berichterstattung. Daten, auf die aus den Webseiten heraus verwiesen oder verlinkt wird, waren nicht Gegenstand unserer Prüfung

Bei einer betriebswirtschaftlichen Prüfung zur Erlangung einer begrenzten Sicherheit sind die durchgeführten Prüfungshandlungen im Vergleich zu einer betriebswirtschaftlichen Prüfung zur Erlangung einer hinreichenden Sicherheit weniger umfangreich, sodass dementsprechend eine geringere Sicherheit gewonnen wird.

Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemäßen Ermessen des Wirtschaftsprüfers. Im Rahmen unserer betriebswirtschaftlichen Prüfung haben wir unter anderem folgende Tätigkeiten durchgeführt:

- Befragung von Verantwortlichen der für die Erstellung des CR-Berichts zuständigen zentralen Abteilung Corporate Responsibility über den konzernweiten Prozess zur Erstellung der CR-Berichterstattung 2010 und über das auf diesen Prozess bezogene interne Kontrollsystem.
- Befragung von Mitarbeitern der Fachabteilungen, die die Themenfelder CR Management, Stakeholder Management, Einkauf Kaffee, Umwelt, Nachhaltigkeit in der Supply Chain, Personalbereich sowie Kundenservice verantworten oder diesen angehören.
- Einsichtnahme in Unterlagen zur Beschreibung des CR-Management Ansatzes sowie des CR-Programms.
- Nachvollzug der Prozesse zur Wesentlichkeitsanalyse und zur Themenfindung für die CR-Berichterstattung 2010.
- Einsichtnahme in die Vorgaben zu ausgewählten CR-Kennzahlen sowie die Dokumentation der Anforderungen zur konzernweiten Erhebung, Analyse und Aggregation der CR-Kennzahlen sowie deren stichprobenartige Überprüfung.
- Beurteilung der Konsistenz der auf den CR-Management Webseiten getätigten Aussagen mit den im Rahmen unserer Tätigkeiten gewonnenen Erkenntnissen.

Urteil

Auf der Grundlage unserer betriebswirtschaftlichen Prüfung zur Erlangung einer begrenzten Sicherheit sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die uns zu der Annahme veranlassen, dass die "CR-Management-Webseiten" und die ausgewählten Angaben auf den "CR-Performance Webseiten", in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den Kriterien der Sustainability Reporting Guidelines Vol. 3 der GRI aufgestellt worden sind.

Ergänzender Hinweis - Empfehlungen

Ohne das oben dargestellte Urteil unserer Prüfung einzuschränken, sprechen wir folgende Empfehlungen zur Weiterentwicklung des CR-Managements und der CR-Berichterstattung aus:

- Die Analyse zur Bestimmung von wesentlichen Themen ("Materialitätsanalyse") sollte regelmäßig durchgeführt werden.
- Das Stakeholder Management sollte systematisch weiter entwickelt werden.
- Die Erweiterung des Scopes des Nachhaltigkeitsreporting sollte weiter voran getrieben werden.
- Der Reporting-Prozess sollte stärker formalisiert und weiter in die Organisation integriert werden.

Hamburg, 5. September 2011

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andreas Bröcher

ppa. Kai Michael Beckmann